

Hohen Neuendorf „Karl-Marx-Straße“ Eisenbahnüberführung



Blick auf die nahezu fertiggestellte Eisenbahnüberführung (November 2023) [Quelle: DB Netz AG]



Die Eisenbahnüberführung hat das Ende ihrer technischen Nutzungsdauer erreicht und wird erneuert [Quelle: DB Netz AG]



Trotz der Verzögerungen bleibt der Durchgang unter der Brücke für die Fußgänger:innen und Radfahrer:innen gewährleistet (Februar 2022) [Quelle: DB Engineering & Consulting]

Im Landkreis Oberhavel liegt die Stadt Hohen Neuendorf. Der Bahnhof Hohen Neuendorf West ist ein Bestandteil der Bahnstrecke des „Berliner Außenrings“. In unmittelbarer Nähe der Station befindet sich die Eisenbahnüberführung (EÜ) „Karl-Marx-Straße“. Sie überführt die Strecken Karower Kreuz – Priort (Berliner Außenring) und Birkenwerder – Hohen Neuendorf West.

Projekt

Die Infrastruktur im Bereich des Bahnhofs entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen des Zugverkehrs. Auch die EÜ hat das Ende ihrer technischen Nutzungsdauer erreicht. Um auch zukünftig eine leistungsfähige Schieneninfrastruktur bereitzustellen, werden die Brücke und die Gleisanlagen im Bahnhof erneuert.

Die EÜ über die Karl-Marx-Straße wird komplett zurückgebaut und anschließend als Stahlbetonhalbrahmen neu errichtet. Dabei wird der Straßenraum von derzeit 9,6 Metern auf zwölf Meter erweitert. Die Aufweitung ermöglicht den Bau zweier vollwertiger Fahrspuren mit beidseitigem Geh- und Radweg. Derzeit ist nur eine Fahrspur vorhanden. Diese Engstelle wird somit beseitigt. Die Durchfahrtshöhe wird künftig 4,5 Meter betragen.

Im Rahmen des Projekts errichten wir zudem rund 200 Meter rechts und links des Bahndamms vier Meter hohe Lärmschutzwände. Zudem finden weitere Arbeiten zum passiven Schallschutz statt.

Im Bahnhof erneuern wir die Gleise und Weichen. Dadurch sind später für die Züge Geschwindigkeiten bis 120 km/h möglich. Dadurch wird auch weiterhin ein zuverlässiger Zugverkehr gewährleistet.

Zeitplan

Seit Juli 2021 fanden vorbereitende Bauarbeiten statt. Im August 2021 begannen die Hauptbauarbeiten an der Eisenbahnüberführung.

Nach der Streckensperrung vom 9. bis 18. August 2021 fahren die Züge wieder (planmäßig eingeschränkt) über den Streckenabschnitt der Eisenbahnüberführung (EÜ) „Karl-Marx-Straße“. **Allerdings konnten die Bauarbeiten zur Erneuerung der EÜ im Rahmen der Sperrpause für den Zugverkehr nicht wie geplant stattfinden.**

Grund ist, dass das zuständige Bauunternehmen bei den Verbauarbeiten im Untergrund Rammhindernisse (unter anderem Gasleitungen) fand, welche in den Bauplänen nicht verzeichnet waren. In der Folge konnte der Verbau nur unvollständig und abweichend von der freigegebenen Planung eingebracht werden. Arbeiten, wie

der Aushub für die Neugründungen und der Rückbau des Bestandsbauwerks, konnten nur eingeschränkt ausgeführt werden.

Da die Rückbauarbeiten nicht wie geplant durchgeführt werden konnten, **entstanden während der Vollsperrung vom 9. bis 18. August 2021 Verzögerungen im Bauablauf**. Nach Ende der Vollsperrung war eine Anpassung der Verbauplanung unter Beachtung des wieder laufenden Zugbetriebs unumgänglich. Die Zeitverzögerungen führten auch dazu, dass das Bauunternehmen die Gesamtfertigstellung verschieben musste.

Die Deutsche Bahn erarbeitete parallel mit den Bau- und Planungsfirmen und in Abstimmung mit der Stadt Hohen Neuendorf eine Möglichkeit, die Arbeiten an der Eisenbahnüberführung beschleunigt weiterzuführen. So konnten die Restarbeiten an der EÜ bis Ende November 2023 abgeschlossen werden.

Im Anschluss an die Fertigstellung des Brückenbauwerks finden die mit dem Straßenbau unterhalb der Brücke verbundenen Arbeiten statt. Planungsbeginn der Straßenbauarbeiten war im März 2024. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende 2025 abgeschlossen sein.

Anwohnerinfo

Beeinträchtigungen durch Lärm von Februar bis April 2025

Von Montag, 3. Februar, bis Mittwoch, 30. April 2025, jeweils von 6.30 bis 18 Uhr, führen wir Straßenarbeiten durch. Zudem rammen wir die benötigten Spundwände im nördlichen Bereich der Baustelle. Hierbei werden ein Kettenkran mit Spundwandramme, Radlader sowie Kleingeräte eingesetzt.

Trotz des Einsatzes moderner lärmgedämpfter Arbeitsgeräte, lassen sich Beeinträchtigungen durch Lärm leider nicht gänzlich vermeiden. Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Weitere Informationen können Sie dem folgenden Handzettel entnehmen.



Handzettel Beeinträchtigungen durch Lärm von Februar bis April 2025 (Stand Januar 2025)

Informationsveranstaltung in Hohen Neuendorf im Oktober 2024

Seit 2021 errichten wir ein neues Brückenbauwerk an der Karl-Marx-Straße. Nach dem Abschluss aller Umbauarbeiten stehen zwei Fahrspuren mit beidseitigem Geh- und Radweg zur Verfügung. Die dafür notwendigen Arbeiten an der Eisenbahnstrecke konnten 2023 abgeschlossen werden. Bis Ende 2025 finden noch Straßenarbeiten statt.

Für das Bauprojekt war und ist es notwendig, die Eisenbahnunterführung für den motorisierten Verkehr zu sperren. Die Nutzung für Fußgänger:innen und Radfahrende war und ist überwiegend möglich.

Das Bauprojekt hatte im Verlauf verschiedene Herausforderungen zu bewältigen, welche zu einer Verschiebung der Inbetriebnahme und damit auch zu einer deutlichen Verlängerung der Einschränkungen und Straßensperrungen führen.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 16. Oktober 2024 haben wir Ihnen die Hintergründe für den Verzug erläutert und einen Ausblick gegeben, welche Schritte bis zur Inbetriebnahme noch notwendig sind.

Für Ihre Fragen stand Ihnen unter anderem die Projektleitung zur Verfügung.

Die dort vorgestellte Präsentation „[Informationsveranstaltung am 16. Oktober 2024](#)“ können Sie unserem Download-Bereich entnehmen.

Einschränkungen im Straßenverkehr

Die Karl-Marx-Straße ist im Bereich der Eisenbahnüberführung seit Juli 2021 für den motorisierten Verkehr gesperrt. Das Wohngebiet „Niederheide“ ist über ausgeschilderte Umleitungen erreichbar. Im gesamten Baustellenbereich ist **bis Ende November 2025** eine Parkverbotszone eingerichtet.

In dieser Zeit werden umfangreiche Straßenbauarbeiten durchgeführt. Unter anderem finden Ramm- und Tiefbauarbeiten statt. Eingesetzt wird hauptsächlich ein Mobilkran. Im Rahmen der Arbeiten sind Beeinträchtigungen leider unvermeidlich. Diese werden so gering wie möglich gehalten.

Folgende Einschränkungen sind **ab Montag, 19. August 2024**, konkret vorgesehen:

- Im **Baubereich Süd-Ost** (Karl-Marx-Straße 1, 7, 8, 8 a, 8 b, 9 und 10) wird die Zufahrt zur Karl-Marx-Straße für circa vier Wochen eingeschränkt.
- Im **Baubereich Süd-West** (Karl-Marx-Straße 24, 24 a, 25 und 26) wird es keine Durchfahrtsmöglichkeiten im Straßenbereich Jugendclub geben. Bitte nutzen Sie die Zufahrt aus der Henri-Barbusse-Straße.
- Im **Baubereich Nord-West** (Karl-Marx-Straße 4 b, 20, 21 a, 21 b, 22, 22 a und 23) wird es ein Parkverbot geben. Punktuelle Baugruben oder zeitweise Einschränkungen im Straßenverkehr werden rechtzeitig ausgeschildert.
- Im **Baubereich Nord-Ost** (Karl-Marx-Straße 11, 11 a, 11 b und Stadtbauhof) nutzen die Anlieger:innen und der Bauhof bitte die rückwärtigen Zufahrten, welche in die Birkenwerderstraße einmünden. Für die Hausnummer 11 wird ein Ausweichparkplatz geschaffen.

Die Verschiebung der Teilinbetriebnahme der Gleise 1 und 3 wirkt sich auf die Freigabe der Straße aus, die nun länger als in der ersten Planung vorgesehen gesperrt bleiben muss. Hier kann voraussichtlich im 4. Quartal 2025 mit einer Freigabe für den motorisierten Verkehr gerechnet werden. Der Abschluss der Straßenbauarbeiten verschiebt sich aufgrund unvorhersehbarer Komplikationen sowie Verzögerungen durch Ausschreibungsmodalitäten.

Fußgänger:innen und Radfahrer:innen können den Baustellenbereich weitestgehend passieren. Dennoch lassen sich vereinzelte Vollsperrungen leider nicht vermeiden.

Dafür bitten wir um Verständnis.

Beeinträchtigungen durch Lärm und Staub

Trotz des Einsatzes moderner Arbeitsgeräte und Technologien lassen sich Beeinträchtigungen durch Lärm und Staub leider nicht vermeiden.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Downloads



Fahrplanänderungen

Einschränkungen im Zugverkehr

Während der Arbeiten sind Einschränkungen im Zugverkehr notwendig.

Detaillierte Informationen für die Züge der Deutschen Bahn unter bahn.de/bauarbeiten, weitere Informationen unter www.vbb.de.

Mediagalerie



Blick auf die nahezu fertiggestellte Eisenbahnüberführung (November 2023) [Quelle: DB Netz AG]



Blick auf die nahezu fertiggestellte Eisenbahnüberführung (November 2023) [Quelle: DB Netz AG]



Die Arbeiten an der Eisenbahnüberführung schreiten voran (Juli 2023) [Quelle: DB Netz AG]



Die Arbeiten an der Eisenbahnüberführung schreiten voran (Juli 2022) [Quelle: Wiebe/Sächsische Bau GmbH]



Aufgrund von notwendigen Anpassungen im Bauablauf werden die weiteren Arbeiten verändert ausgeführt (Februar 2022) [Quelle: DB Engineering & Consulting]



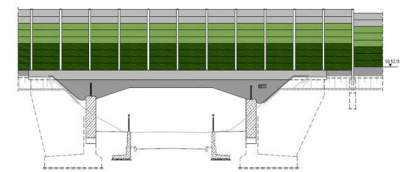
Trotz der Verzögerungen bleibt der Durchgang unter der Brücke für die Fußgänger:innen und Radfahrer:innen gewährleistet (Februar 2022) [Quelle: DB Engineering & Consulting]



Aufgrund von notwendigen Anpassungen im Bauablauf werden die weiteren Arbeiten verändert ausgeführt (Februar 2022) [Quelle: DB Engineering & Consulting]



Trotz der Verzögerungen bleibt der Durchgang unter der Brücke für die Fußgänger:innen und Radfahrer:innen gewährleistet (Januar 2022) [Quelle: DB Engineering & Consulting]



Grafik: Entlang der neuen Eisenbahnüberführung errichten wir vier Meter hohe Lärmschutzwände [Quelle: DB Netz AG]



Die Eisenbahnüberführung hat das Ende ihrer technischen Nutzungsdauer erreicht und wird erneuert [Quelle: DB Netz AG]